



Sammlung Theaterzettel

Romeo und Julia

Shakespeare, William

1892-10-08

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.



Großherzogliches Hof- und Nationaltheater in Mannheim.

Samstag, den 8. Oktober 1892.

Erste Volksvorstellung.

Romeo und Julia.

Tragödie in 5 Aufzügen von Shakespeare. Nach Schlegels Uebersetzung.
(Regisseur: Herr Dr. Bassermann.)

Personen:

Escalus, Prinz von Verona	Herr Jacobi.	Julia's Wärterin	Frau Jacobi.
Graf Paris, Verwandter des Prinzen	Herr Kieper.	Bruder Lorenzo, Franziskaner	Herr Bauer.
Montague, Häupter zweier feindlicher Häuser	Herr Tietzsch.	Baltasar, Romeo's Page	Fräul. De Lauf.
Capulet	Herr Neumann.	Abraham, Bedienter Montague's	Herr Moser.
Capulet's Gemahlin	Fräul. v. Rothenberg.	Peter, Diener Capulet's	Herr Homann.
Julia, Capulet's Tochter	Fräul. Wittels.	Gregorio, Diener Capulet's	Herr Eisner.
Capulet's Oheim	Herr Langhammer.	Ein Page des Grafen Paris	Fräul. Wagner.
Tybalt, Nefte der Gräfin Capulet	Herr Eichrodt.	Ein Apotheker	Herr Hildebrandt.
Romeo, Montague's Sohn	Herr Stury.	Bürger	Herr Peters.
Benvolio, Montague's Nefte, Romeo's Freund	Herr Lösch.	Simson, Diener Capulet's	Herr Schilling.
Mercutio, Verwandter des Prinzen, Romeo's Freund	Herr Bassermann.		Herr Starke.

Bürger von Verona. Verwandte beider Häuser. Masken. Wachen und anderes Gefolge.
Die Scene ist den größten Theil des Stückes hindurch in Verona; zu Anfang des 5. Aufzuges in Mantua.

Eintritts-Preise:

Vogelplätze:	In den Logen 3. Rangs	M. 1.— per Platz.
In der Reserveloge 1. Rangs	M. 2.50 per Platz.	
In der Reserveloge 2. Rangs	M. 1.50 " "	
In der Reserveloge 3. Rangs	M. 1.— " "	
In den Parterrelögen	M. 2.— " "	
In den Logen 1. Rangs	M. 2.— " "	
In den Logen 2. Rangs	M. 1.50 " "	
	Unnummerirte Plätze:	
	Stehplatz im Parquet	M. 1.20 " "
	Parterre	M. —.70 " "
	Prosceniumsloge 3. Rangs	M. —.70 " "
	In der Gallerieloge	M. —.40 " "
	Gallerie	M. —.20 " "

Die Tageskasse (Konzertjaal-Eingang) ist geöffnet: Vormittags von 10—1 Uhr Nachmittags von 3—5 Uhr.
Stehplätze im Parquet werden erst 5 Minuten vor Beginn der Vorstellung ausgegeben.

Für Auswärtige nehmen Bestellungen an: die Bahnverwaltung in Ludwigshafen durch Vermittlung sämtlicher Stationen der Pfälzer Bahnen und in Heidelberg Herr Otto Schur vorm. G. Gutenberg, Hauptstraße Nr. 122.

Kasseneröffnung $\frac{1}{2}$ 7 Uhr **Anfang 7 Uhr.** Ende 10 Uhr.

Lechte Eisenbahn-Fahrten:

Von Mannheim:	Von Ludwigshafen:
Nach Heidelberg 10 Uhr 51 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 03.)	Nach Schifferstadt, Sprey, Neustadt, Germersheim 10 Uhr 35 (Dieser Zug wartet bis spätestens 11 Uhr 00.)
Nach Heidelberg, Bruchsal, Karlsruhe, Stuttgart 12 Uhr 10 (Schnellzug.)	Nach Schifferstadt, Neustadt, Landau, Straßburg 1 Uhr 01 (Schnellzug.)
Nach Weinheim, Heppenheim 10 Uhr 40 (Dieser Zug wartet spätestens 11 Uhr 20.)	Nach Frankenthal, Worms 11 Uhr 30
Ein Lokalzug von Mannheim nach Neckarau, Schwetzingen geht $\frac{1}{2}$ Stunde nach Beendigung der Theatervorstellung frühestens 10 Uhr 15 ab	

Sonntag, den 9. Oktober 1892. 14. Vorstellung im Abonnement B.

Bastien und Bastienne.

Singspiel in einem Akt. Mit neuem Text und Dialog von Max Kalbeck. Musik von A. Mozart.
(Componirt im Jahre 1768.)

Darauf:

Der Barbier von Bagdad.

Romische Oper in 2 Aufzügen von Peter Cornelius.

Anfang $\frac{1}{2}$ 7 Uhr.